

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

gestern sind den Schulleitungen - wie bereits vom Kultusministerium im Vorfeld angekündigt - Vorgaben zur "Vereinfachung bei den Prüfungs- und Korrekturverfahren" mitgeteilt worden. Das entsprechende Schreiben des Kultusministeriums finden Sie / findet Ihr im Anhang.

Die wichtigsten Punkte für Sie / für Euch zusammengefasst:

1. Es gibt mehrere (bis zu 3) Nachtermine, da die Wahrscheinlichkeit höher ist, dass in diesem Jahr Schüler*innen krankheitsbedingt oder aufgrund besonderer Umstände nicht am Haupttermin teilnehmen können. Zwei dieser Termine sind bereits für dieses Schuljahr festgelegt. Der dritte wird voraussichtlich erst im September stattfinden.

Das sieht dann konkret folgendermaßen aus:

Hauptschulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung

Haupttermin	Deutsch:	Dienstag, 16. Juni 2020
	Mathematik:	Donnerstag, 18. Juni 2020
	Englisch:	Montag, 22. Juni 2020
Nachtermin	Deutsch:	Mittwoch, 1. Juli 2020
	Mathematik:	Freitag, 3. Juli 2020
	Englisch:	Montag, 6. Juli 2020
2.Nachtermin	Deutsch:	Montag, 13. Juli 2020
	Mathematik:	Dienstag, 14. Juli 2020
	Englisch:	Mittwoch, 15. Juli 2020

Mündlicher Prüfungszeitraum: Montag, 20. Juli 2020 bis Mittwoch, 29. Juli 2020

Realschulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung

Haupttermin	Deutsch:	Mittwoch, 20. Mai 2020
	Mathematik:	Montag, 25. Mai 2020
	Englisch:	Mittwoch, 27. Mai 2020
Nachtermin	Deutsch:	Dienstag, 16. Juni 2020

Mathematik: Donnerstag, 18. Juni 2020

Englisch: Montag, 22. Juni 2020

2.Nachtermin Deutsch: Mittwoch, 1. Juli 2020

Mathematik: Freitag, 3. Juli 2020

Englisch: Montag, 6. Juli 2020

Mündlicher Prüfungszeitraum: Montag, 20. Juli 2020 bis Mittwoch, 29. Juli 2020

2. Erst- und Zweitkorrektur finden ausschließlich an der Französischen Schule statt. Das heißt für Euch, Ihr habt (zumindest in den schriftlichen Prüfungen, zu den mündlichen Prüfungen gibt es noch keine Vorgaben) keine Prüfer aus einer anderen Schule. Für uns bedeutet dies einen weitaus geringeren Verwaltungsaufwand.

3. Zukünftige FIPs – fachinterne Überprüfungen (*Realschulabschluss*) werden nicht stattfinden (außer sie wird von Euch ausdrücklich gewünscht, dann wird sie aus Gründen der Chancengleichheit ermöglicht!). Gleiches gilt für die GFS. Bereits gehaltene FIPs oder GFS bleiben jedoch Teil der Jahresleistung.

4. Die FÜKs – Fächerübergreifende Kompetenzprüfungen (*Realschulabschluss*) werden nicht stattfinden.

5. Für die Projektarbeit gibt es nur ein Zertifikat OHNE Note. Eine Benotung (egal ob Teil der WBS-Note oder als Teil der *Hauptschulabschlussprüfung*) ist aus Gründen der Chancengleichheit NICHT möglich, da nicht alle Schulen die Projektarbeit durchführen konnten. Wir werden aber unser Bestes geben, Eure Leistungen in der Projektarbeit mit Hilfe der Zertifikate angemessen zu honorieren.

6. Die Mindestanzahl der schriftlichen Arbeiten im Schuljahr können unterschritten werden, wenn im restlichen Schuljahr nicht mehr genug Zeit bleibt.

Die Kolleg*innen der Französischen Schule und wir als Schulleitung werden unser Bestes geben, Euch die in dieser außergewöhnlichen Situation bestmöglichen Prüfungsvoraussetzungen zu gewährleisten. Solltet Ihr aufgrund der doch teils gravierenden Änderungen noch offene Fragen haben, dann zögert nicht und meldet Euch entweder direkt bei uns oder bei Euren Lerngruppenleiter*innen / Klassenlehrer*innen, derzeit am besten Mail.

Herzliche Grüße

Ralf Weber und Chris von Einem

Schulleitung Französische Schule